

	<p>Objekt: Auf der Hamme, aufziehendes Unwetter</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventarnummer: NLMx Hz 171</p>
--	---

## Beschreibung

Eine von sechs Zeichnungen, die Dorothea Milde an dem Flüsschen Hamme in Nordniedersachsen angefertigt hat (s. Objektgruppe). Diese Zeichnung trägt Skizzencharakter, bei der die Künstlerin weniger der Fluss oder die Landschaft interessiert hat als vielmehr die Veränderung der Wolken mit ihren exzentrischen Rändern bei herannahendem Gewitter. In der Gegend um Worpsswede hält sich die Künstlerin im Jahr 1920 länger auf, um ihre einjährige "Auszeit" aus ihrem Schuldienst für künstlerisches Arbeiten zu nutzen (die Datierung beruht auf der Annahme, dass Dorothea Milde die sechs Zeichnungen der Objektgruppe in einem gemeinsamen Zeitrahmen angefertigt hat. Datiert sind Inv.-Nr. NLMx Hz 170, NLMx Hz 169 und NLMx Hz 168).

Entstanden zwischen dem 19.05. und 23.05.1920

Handschriftlich bezeichnet: "Auf der Hamme, Aufziehendes Unwetter." - "Dorothea Milde"  
Kein Monogramm.

## Grunddaten

Material/Technik: Bleistift  
Maße: 19,4 x 25,2 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	14.05.1920
	wer	Dorothea Milde (1887-1964)
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Ort)

wann

wer

wo

Hamme (Fluss)

[Geographischer  
Bezug]

wann

wer

wo

Hamme (Fluss)

## Schlagworte

- Flusslandschaft
- Gewitter
- Grafik
- Landschaftsmalerei